

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 29.05.2026, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Zunächst trocken, im Laufe des Freitagnachmittags bis in die Nacht zum Samstag örtlich Gewitter, am Samstagnachmittag teils Windböen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein Hochdruckgebiet mit Schwerpunkt über Mitteleuropa bestimmt zunächst noch mit trockener und warmer Luft das Wetter. Ab heute Nachmittag greift ein Tiefausläufer von Nordwesten allmählich auf den Osten Deutschlands über und bringt feuchtere Luft mit sich.

GEWITTER:

Im Laufe des Freitagnachmittags bis in die Nacht zum Samstag von Nordwesten örtlich Gewitter. Dabei lokal eng begrenzt Starkregen bis 20 l/qm in kurzer Zeit, stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) sowie kleinkörniger Hagel nicht ausgeschlossen.

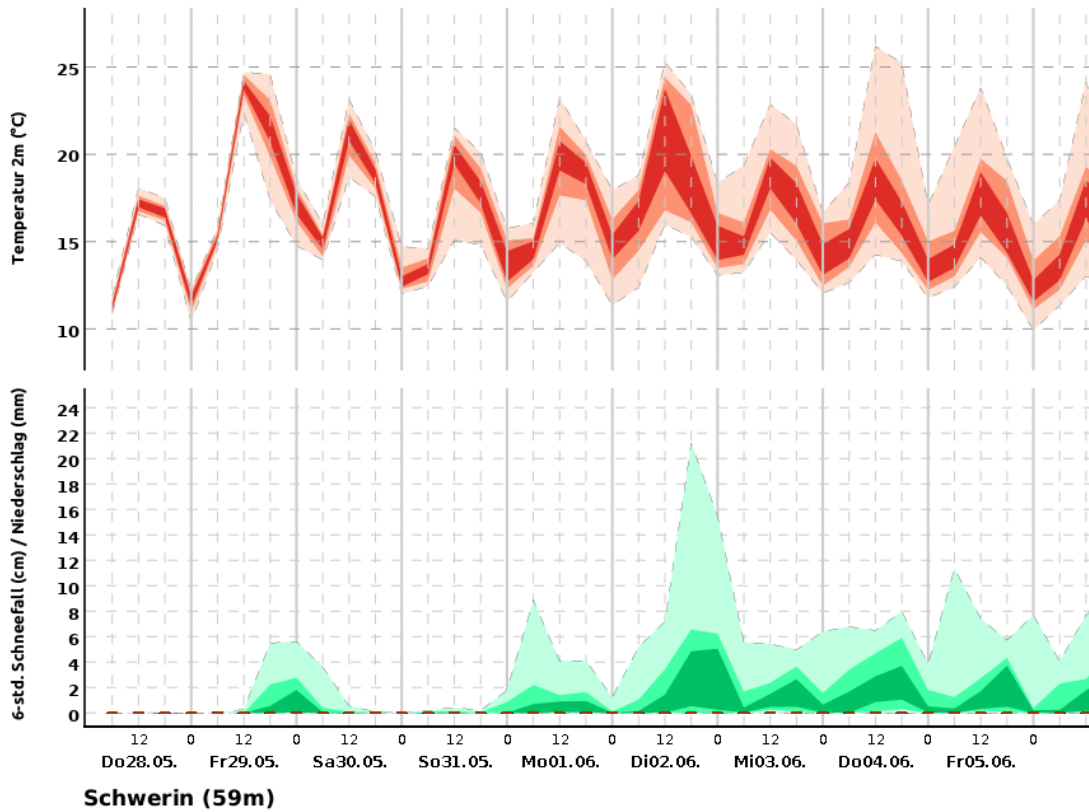
WIND:

Am Samstagnachmittag vorübergehend höhere Wahrscheinlichkeit für einzelne Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus Nordwest an der Küste zwischen Darß und Rügen sowie landeinwärts in Vorpommern.

HINWEIS:

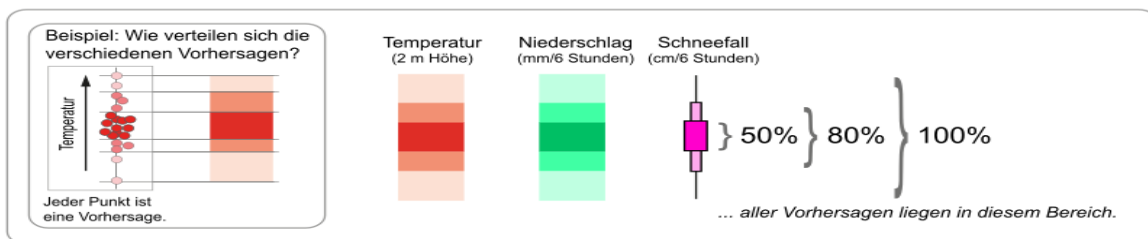
Die Kombination aus Trockenheit und niedriger Luftfeuchtigkeit begünstigt die Entwicklung von Wald- und Flurbränden. Informationen über die aktuell geltenden Waldbrandstufen sind bei den zuständigen Forstbehörden einzuholen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Freitag, 29.05.2026, 10:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, D. Hennings